

Fremdsprachentag FMF-MV am 15.11.2025
in Kooperation mit der VdF, dem DSV & der Universität Rostock

Vorträge und Workshopangebote

1. Plenarvortrag

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Dr. Constanze Dreßler	Bergische Universität Wuppertal Akademische Rätin Didaktik des Englischen Schwerpunkt Grundschule	Miteinander Sprechen – eigene Geschichten erzählen Im Vortrag werde ich verschiedene Aspekte meiner unterschiedlichen Rollen Sprachenlernerin – Sprachenlehrerin – Sprachenforscherin thematisieren und dazu kurze Interviewauszüge von anderen Sprachenlerner:innen, -lehrer:innen und -forscher:innen einspielen.

2. Angebote Englisch

Englisch Grundschule

Dozent*in	Verlag/Institution	Titel + Beschreibung
Dr. Constanze Dreßler	Bergische Universität Wuppertal Akademische Rätin Didaktik des Englischen Schwerpunkt Grundschule	Storytelling as a Stepping Stone to Speaking Tasks Anhand eines literarischen Texts wird exemplarisch eine Sprechaufgabe vorgestellt und Schüler:innenergebnisse angeschaut. Im Workshop erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, zu Bilderbüchern exemplarische Sprechaufgaben zu entwickeln.
Kai Bitschofsky, Xandra Gieroska, Annika Lorenz, Cordelia Seydel	Studierende der Universität Rostock	Moving Stories – Die Nutzung von Bilderbüchern und bewegtem Lernen zur Vokabelarbeit in der Grundschule Der Workshop stellt die Vokabelarbeit mithilfe von Bilderbüchern und bewegtem Lernen in den Fokus. Nach einer theoretischen Einordnung und der Vorstellung einiger Praxisbeispiele, können die Teilnehmenden Anwendungsbeispiele an verschiedenen Stationen erkunden. Ziel ist es über den Effekt der Nutzung von Bilderbüchern im Englischunterricht der Grundschule zu informieren und zeitgleich Inspiration und Beispiele zu bieten, die für den eigenen Unterricht genutzt werden können.

Englisch Sekundarstufe 1

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Stefanie Bolinski	Didaktische Leiterin Inklusions-beauftragte Ernst-Reinstorf Oberschule Marschacht (Klett)	Let's have a chat! In diesem Vortrag mit Workshopanteilen geht es darum, wie man Schüler*innen zum Kommunizieren bringen kann. Die Referentin stellt unterschiedliche Ideen, Methoden und Anlässe vor, die für kürzere und längere Unterrichtsphasen geeignet sind. Dabei greift sie nicht nur auf Orange Line zurück, sondern gibt Tipps und Anregungen, wo man noch Ideen findet und wie KI ein nützliches Werkzeug sein kann.
Tobias Carus	Fachleiter für Englisch an Gymnasien und Oberschulen / Landesinstitut für Schule Bremen (Klett)	What teachers do matters: Lehrtechniken zur Förderung der Sprechkompetenz im Englischunterricht (Sek I und II) Lehrkräfte benötigen ein vielfältiges Repertoire an Strategien, um heterogene Lerngruppen mit interessanten Sprechimpulsen und passenden Unterstützungsangeboten zu zusammenhängenden und über die Einwortsatzgrenze hinausgehenden Äußerungen zu motivieren. Im interaktiven Vortrag werden verschiedene Lehrtechniken für einen schüleraktivierenden und die Sprechkompetenz fördernden Unterricht in der Sek I und II vorgestellt. Zudem zeigt der Referent, wie Lehrkräfte digitale Tools niedrigschwellig für einen kommunikativen Unterricht nutzen können. Lassen Sie sich von praktischen

		Beispielen inspirieren und erweitern Sie Ihr Repertoire an abwechslungsreichen Lehrtechniken!
Aquilotto, Dominik Schnell, Susann Neels, Johannes	Referendar Schloss- gymnasium Gützkow Lehrkraft Schulcampus Röbel Lehrkraft AEG, Neubrandenburg	Let's talk! Mündlichkeit und Förderung der Sprechkompetenz im Englischunterricht Anhand dreier Unterrichtsbeispiele wird die praktische Umsetzung der Förderung der Sprechkompetenz im Englischunterricht in unterschiedlichen Klassenstufen der Sek 1 und Sek 2 durch Lehrkräfte und Referendare dargestellt.
Prof. Dr. Christian Ludwig	Freie Universität Berlin (Cornelsen)	Mit und jenseits des Bildschirms sprechen – das kommunikative Potenzial von KI Digitale Medien und Künstliche Intelligenz (KI) prägen unseren Alltag zunehmend – auch im Bildungsbereich. Trotz aller Möglichkeiten können moderne Technologien persönliche Begegnungen und echten sozialen Austausch nicht ersetzen: Es fehlt ihnen an Empathie, Körpersprache und dem feinen Gespür für Gruppendynamik. Kurz gesagt: Sie greifen auf Muster in Daten zurück – nicht auf persönliche Erfahrungen. Vor diesem Hintergrund zeigt der Workshop, wie sich das Potenzial von KI gezielt zur Förderung der kommunikativen Kompetenzen von Lernenden nutzen lässt. Dabei werden KI-gestützte Lernszenarien durch realweltliche und authentische Kommunikationsaufgaben ergänzt. Nicht zuletzt stärkt dieser Ansatz auch die Resilienz und Achtsamkeit der Lernenden.

Andre Sternitzke	Lehrkraft und Fachseminarleiter für das Fach Englisch (Cornelsen)	Let's get that conversation started – Sprechförderung mit kreativen Methoden und digitaler Unterstützung im Jahrgang 7 und 8 In diesem Workshop werden praxiserprobte Methoden und Materialien vorgestellt, die Schüler/-innen der Jahrgänge 7 und 8 motivieren sich aktiv in Englisch auszudrücken. Darüber hinaus werden Ideen präsentiert, wie der Übergang von monologischen zu dialogischen Sprechaktivitäten unterstützt werden kann. Anhand konkreter, aufgabenbezogener Beispiele wird gezeigt, wie Lernende ihre mündliche Handlungskompetenz auf kreative Weise und mit digitalen Hilfsmitteln weiterentwickeln können.
Anja Zalach, Dana Reimer	Lehrerinnen, Ostseegymnasium Greifswald (Westermann)	Lights, Camera, Speak! – Kreative Filmprojekte für kommunikative Kompetenz im Fremdsprachenunterricht In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden, wie kreative Filmprojekte im Fremdsprachenunterricht gezielt eingesetzt werden können, um die mündliche Kommunikationsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Durch die Planung, Vorbereitung und Umsetzung eigener Videos üben die Lernenden, Sprache strukturiert anzuwenden, authentisch zu formulieren und sicher zu präsentieren und kommunizieren. Anhand konkreter Beispiele für verschiedene Altersstufen und Themenfelder wird gezeigt, wie Videoprojekte motivierend zur Entwicklung der Sprechkompetenz beitragen können. Die Teilnehmenden erhalten vielfältige Materialien und praxiserprobte Ideen zur direkten Umsetzung.

Heike Kittel & Julia Wagner	Fach- und Unterrichtsberaterinnen für Englisch Sek. 1, IQ M-V	Bewertung mündlicher Leistungen – Austausch von Ideen und Tipps Die mündliche Leistung ist ein wichtiger Bestandteil des Englischunterrichts, aber oft auch eine Herausforderung bei der Bewertung. Dieser Workshop bietet eine Plattform für Kolleginnen und Kollegen um Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu sammeln. Er soll sowohl erfahrenen Lehrkräften, als auch denjenigen, die neu in der mündlichen Leistungsbewertung sind, Ideen liefern. Wir werden uns über Kriterienraster, Feedbackmethoden und unterschiedliche Möglichkeiten der Bewertung austauschen und diese diskutieren. Ziel ist es, praktische Tipps und Strategien zu entwickeln, um die mündlichen Leistungen der Schülerinnen und Schüler fair und transparenter beurteilen zu können.
Nadja Borowski & Christian Dietrich	Fach- und Unterrichtsberater:innen für Englisch Sek. 1, IQ M-V	Überprüfung der Sprechkompetenz in der MRP Englisch – ein Schulversuch Das Angebot richtet sich insbesondere an die Fachlehrerinnen und Fachlehrer Englisch Sek 1 sowie an andere interessierte Kollegen. Schwerpunkt ist der laufende Schulversuch zur Einführung eines mündlichen Teils zur Überprüfung der Sprechkompetenz in den modernen Fremdsprachen im Rahmen der zentralen Abschlussprüfung zur Mittleren Reife in Mecklenburg-Vorpommern. Die Veranstaltung informiert über den Schulversuch, die Durchführung, Bewertung und Aufgabenerstellung eines mündlichen Prüfungsteils zur Überprüfung der Sprechkompetenz im Rahmen der MRP und die Erfahrungen der teilnehmenden Schulen. Es gibt die Möglichkeit, Fragen zu stellen und in einen Erfahrungsaustausch zu treten.

Anka Margareta Müller	Lehrerin für Englisch und Französisch; Fachseminar- leiterin Englisch (Berlin) (Westermann)	Speaking practice makes the master In this workshop, we will focus on multiple forms of interaction and English-only speaking activities in your heterogenous classroom. Taking notes, snippets, tickets, sentence starters, checklists, ... on pen and paper and with digital tools will be dealt with to enhance your students' speaking competence. (Workshop in English.)
Paul Gibson	English in Action	A Picture Paints a Thousand Words Join this practical workshop which covers lots of different practical ways/ideas to use images to promote communication in the English speaking classroom – Also a chance to briefly learn about English in Action who specialise on communicative English weeks in schools which focus on creating fun and dynamic classes which are motivating for students.

Englisch Sekundarstufe 2

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Justin Sismey	Englisch in Rostock	Speaking Across Cultures: Boosting Speaking Skills Through Intercultural Learning This is a practical, fun and interactive session which explores how intercultural learning can be used as a powerful tool to motivate students (focus on years 11 and 12), to create meaningful communication opportunities, and improve spoken fluency in the English classroom. Through practical activities, collaborative planning, and reflective discussion, participants will examine how cultural topics can deepen engagement and promote authentic language use. The session equips teachers with ready-to-use speaking tasks while emphasizing strategies for integrating cultural content into everyday classroom practice. By the end of the session, teachers will be able to design lessons that not only build speaking skills but also connect learners with diverse perspectives beyond their own.
Aquilotto, Dominik Schnell, Susann Neels, Johannes	Referendar Schloss-gymnasium Gützkow Lehrkraft Schulcampus Röbel Lehrkraft AEG, Neubrandenburg	Let's talk! Mündlichkeit und Förderung der Sprechkompetenz im Englischunterricht Anhand dreier Unterrichtsbeispiele wird die praktische Umsetzung der Förderung der Sprechkompetenz im Englischunterricht in unterschiedlichen Klassenstufen der Sek 1 und Sek 2 durch Lehrkräfte und Referendare dargestellt.

Elke Lehmann	Edulit Verlag	Zwischen Fiction und Future – Dystopien kreativ und digital unterrichten Dystopische Romane begeistern Jugendliche – sie sind spannend, aktuell und behandeln Themen wie Überwachung, Manipulation und Technikgläubigkeit, die nah an ihrer Lebensrealität liegen. Gerade weil Technologien in diesen Erzählwelten eine zentrale Rolle spielen, liegt es nahe, auch im Unterricht digitale Medien gezielt einzusetzen. In diesem Vortrag wird gezeigt, wie klassische Elemente der inhaltlichen und sprachlichen Literaturanalyse – wie Charakteranalysen, Sprachbetrachtung, Perspektivwechsel oder die Auseinandersetzung mit Kernaussagen – mit digitalen Tools, KI und kreativen Unterrichtsideen motivierend und differenziert umgesetzt werden können. Anhand konkreter Unterrichtsbeispiele für die Klassen 10 bis 13 erhalten Sie erprobte Ideen für einen modernen, sprachsensiblen Literaturunterricht, der Lesefreude weckt, zum Nachdenken anregt und Austausch fördert. Die vorgestellten Ideen sind leicht umsetzbar, schülerorientiert und stärken zugleich Sprachkompetenz und literarisches Verstehen. Literatur lässt sich heute so vielfältig und ansprechend unterrichten wie nie zuvor – überraschend, kooperativ und motivierend!

3. Angebote Französisch

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Véronique Niedzwetzki und Claire Cadart	Leiterin Institut franco- allemand de Rostock Attachée für Sprache und Bildung - Institut Français Hamburg/MV/SH/Bremen	Examens DELF : comment préparer ses élèves au mieux ? DELF-Prüfungen: Wie bereite ich meine Schüler*Innen optimal vor? Découvrez les attentes des examinateurs-correcteurs du DELF pour préparer efficacement vos élèves aux épreuves de production orale et de production écrite. A l'aide d'exemples concrets, vous pourrez vous familiariser avec les critères d'évaluation et les "petits trucs" qui font la différence pour les niveaux A1 à B2. Ein interaktiver und praxisorientierter Workshop, um die Schüler*innen noch besser auf dem Weg zum Prüfungserfolg zu begleiten!
Konrad Schaller	Carl-von-Ossietzky- Gymnasium Berlin (Cornelsen)	Ma chambre et moi – Schülerzentrierte und spielerische Sprechförderung Im Fokus des praxisnahen Workshops steht die Vorstellung von spielerischen Methoden rund um das Themenfeld "Ma chambre". Die erprobten Lernspiele in Partner/-innenarbeit oder im Klassenverbund bieten authentische Sprechanlässe bereits im ersten Lernjahr Französisch.

Grégoire Fischer	Fachleiter Französisch, Landesinstitut für Schule Bremen (LIS) (Klett)	Raus mit der Sprache! – Förderung der Kompetenz Sprechen in der Sekundarstufe II Wer möchte dies nicht manchmal seinen Schüler*innen im Französischunterricht zurufen? In diesem Workshop werden verschiedene Methoden aufgezeigt, wie die Kompetenz Sprechen (monologisch und dialogisch) in der Sekundarstufe II sinnvoll gefördert und abgeprüft werden kann. Thematisch orientieren sich die Beispiele an <i>Découvertes Transition</i> und <i>Découvertes Oberstufe</i>.
---------------------	---	--

4. Angebote Spanisch

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Claudia von Holten	Amiguitos	El chat room como forma literaturia y sus posibilidades didácticas. Der Chatroom als literarische Form und seine didaktischen Möglichkeiten Am Beispiel der Lektüre El ChatO von Carlos Rodrigues Guesaldi wird gezeigt, welche Möglichkeiten und Chancen in einem Chatkrimi für den kreativen Fremdsprachenunterricht liegen. Ein aktuelles Thema wie Cybermobbing ist motivierend. So lassen sich bereits in der Mittelstufe mit SuS mit einem einfachen Sprachniveau kreative Lese- und Schreibanlässe entwickeln.
Anne Wolf	Englisch- und Spanischlehrerin am Fachgymnasium Greifswald / RBB Greifswald	¡No me digas! - Lasst uns Spanisch sprechen! Im Fremdsprachenunterricht sollte das Zuhören, der Dialog, die gestützte oder freie mündliche Äußerung einen bedeutsamen Platz einnehmen. Aber warum eigentlich? Und: Wie können wir die damit verbundenen Fähigkeiten und Fertigkeiten besonders fördern? Wie können wir uns als Lehrerinnen und Lehrer gut vorbereiten? Welche Materialien können wir nutzen oder selbst entwerfen? In diesem Workshop wollen wir uns mit allen nur denkbaren Fragen beschäftigen, die das Sprechen im Unterricht berühren – einschließlich der eigenen Erfahrungen, Erfolge und Unsicherheiten.

Gabriela Antúnez de Mayolo	Freie Waldorfschule Greifswald	¡Vamos a leer! Lectura en la clase de español Lasst uns lesen! Lesen im Spanischunterricht Lesen sollte beim Lernen und Lehren von Fremdsprachen immer eine wichtige Rolle spielen. Aber wie bringt man Schüler:innen dazu, in der Schule in einer Fremdsprache zu lesen? Und: Wie können wir die damit verbundenen Fähigkeiten und Fertigkeiten fördern? Welche Materialien können wir einsetzen oder selbst entwerfen? In diesem Workshop wollen wir uns mit Fragen beschäftigen, die das Lesen, das Lernen von Vokabeln, das Üben von Sprache und Intonation und das Nachspielen von Szenen im Klassenzimmer betreffen. Lassen Sie uns unsere eigenen Erfahrungen, Erfolge und Fragen teilen. Der Workshop ist auf Spanisch.
---	---	---

5. Angebote Russisch

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Vladimir Arifulin	Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lektor für Russisch am Institut für Slawistik der Universität Greifswald	Gamification im Russischunterricht: Ziele und Herausforderungen bei der Didaktisierung der Spiele im Offline-Format Heutzutage gibt es eine Reihe von Offline-Spielen, die im Fremdsprachenunterricht sowohl in der Schule als auch an der Universität eingesetzt werden können: Zum Beispiel unterschiedliche Karten- und Brettspiele (wie Escape-Room-Games, Gesellschaftsspiele, Rätsel usw.). Sie können Lernende motivieren, ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen sowie kommunikative Kompetenzen in einer Fremdsprache zu stärken. Damit solche Spiele jedoch im Unterricht effizient verwendet werden können, sollten sie an die Bedürfnisse der Lernenden angepasst werden. Im Rahmen des Workshops werden die Schwierigkeiten der Erstellung der didaktisierten Spiele für den Fremdsprachenunterricht am Beispiel der russischen Sprache aus eigener Erfahrung thematisiert sowie ein paar praktische Übungen zusammen mit Kolleg*innen durchgeführt: (1) Wie eine Station zum Beispiel in einem Escape-Room-Game des Offline-Formats im Russischunterricht gestaltet werden kann; (2) welche kommunikativen Vorteile solche Spiele bieten; (3) welche Hindernisse bei der Didaktisierung der Spiele auftreten können. So werden wir im Workshop aus der praktischen Perspektive sowohl zusammen "spielen", als auch lernen, Spiele zu didaktisieren.

Brita Mehlhorn	Lehrerin am Goethe- Gymnasium Demmin	Die Umsetzung der BiStas und des GER im kompetenzorientierten Unterricht mit kreativen Praxisbeispielen Im Workshop werden die Schwerpunkte sowie rechtlichen Rahmenbedingungen des neuen Rahmenplans Russisch vorgestellt. Außerdem werden Unterrichtsbeispiele für kompetenzorientiertes und prozessorientiertes Arbeiten vorgestellt.
-------------------	---	---

6. Sprachenübergreifende Angebote

Mareike Fenske	Lehrerin, Jenaplanschule Rostock	Digitale Werkzeuge für den Unterricht - Best Practices für Lehrkräfte Entdecken Sie die Zukunft des Unterrichts! Lehrkräfte aufgepasst: Der spannende Workshop „Digitale Werkzeuge für den Unterricht“ entführt Sie in die Welt der digitalen Tools. Erfahren Sie, wie Sie mit innovativen Werkzeugen Ihre Unterrichtsvorbereitung optimieren und den Unterricht selbst interaktiver, anschaulicher und effizienter gestalten. Was erwartet Sie? - Praktische Einblicke: Lernen Sie bewährte digitale Tools kennen, die den Unterrichtsalltag erleichtern und bereichern. - Interaktive Demonstrationen: Sehen Sie live, wie diese Tools im Unterricht eingesetzt werden können. - Hands-on-Erfahrung: Probieren Sie die Tools selbst aus und entdecken Sie deren Potenzial für Ihre eigenen Unterrichtsstunden. - Austausch und Networking: Vernetzen Sie sich mit anderen Lehrkräften und teilen Sie Ihre Erfahrungen und Ideen. Es werden unter anderem folgende Tools vorgestellt: Canva, Fobizz Tool: Feedback für SchülerInnen, Learning Snacks, LearningApps, MasterTool 42, Book Creator, Classroomscreen, Crane Claw Grab Machine etc. Wenn möglich, bringen Sie bitte ein eigenes Endgerät mit.
----------------	--	--

Prof. Dr. Steffi Morkötter	Professorin für Fremdsprachen- didaktik an der Universität Rostock	Mehrsprachige Module für den Englisch- und Französischunterricht konzipieren Dieser Workshop bietet ein praktisches Eintauchen in sprachenübergreifende Module, die im Rahmen des Erasmus+- Projekts „Mehrsprachigkeitsfördernde Module für den Fremdsprachenunterricht (MEMO)“ (2022-2025) entwickelt wurden. Er richtet sich an Englisch- und Französischlehrkräfte der Sekundarstufe I, die mehrsprachige und interkulturelle Ansätze in ihren Unterricht integrieren möchten. Der Workshop konzentriert sich auf die Anwendung der MEMO-Module und die Konzeption eigener mehrsprachiger Aktivitäten.
Jana Tichauer	Lehrerin für die Fächer Englisch und Französisch am Gymnasium am Europasportpark in Berlin	